



# Modalitäten zur Durchführung der Landesmeisterschaften und Landesbestenermittlungen 2024

## 1. Generelle Teilnahmeberechtigung

Zur Thüringer Landesmeisterschaft und Landesbestenermittlung sind nur Teilnehmer startberechtigt, die am 01.01. des laufenden Jahres Stammmitglied eines Mitgliedsvereins des TRFV sind.

U12 bis U25 sind in den Meisterschaftsprüfungen der Altersklasse Ü22 zusätzlich startberechtigt.

## 2. Landesmeisterschaftswertung und Wertung LBE

gemeinsame Wertung in den AK Pony, U14, U18, U25

Damenmeisterschaft (Ü22) (nur im Springen)

Offene Meisterschaft für Damen und Herren (Ü22)

LBE U14 (Dressur, Springen, Vielseitigkeit), gemeinsame Wertung

LBE U12 Vierkampf

LBE Ü40 (Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Vierkampf), gemeinsame Wertung

LBE Voltigieren L-Gruppen und L-Einzel

## 3. Altersklassen

Landesmeisterschaften werden in den folgenden Altersklassen ausgetragen:

Ponyreiter bis 16 Jahre	Dressur, Springen, Vielseitigkeit
U14 (Children)	Dressur, Springen, Vierkampf
U18 (Junioren)	Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Vierkampf, Fahren
U25	Dressur, Springen, Vielseitigkeit
Ü22	Reiter, Fahrer, Vierkämpfer
alle Alterskl.	Voltigieren,

Jedes Pferd darf nur in einer Altersklasse pro PLS gestartet werden. Die Teilnehmer können entsprechend den Regelungen der LPO in mehreren Disziplinen und Altersklassen starten.

Die Meisterschaftswertung kann nur in einer Altersklasse erfolgen, (AK Ü22 ausgenommen).

In den Disziplinen Dressur und Springen müssen die Teilnehmer bis zum Meldeschluss der 1. Wertungsprüfung festlegen, an welcher Meisterschaft sie teilnehmen möchten.

## 4. Voraussetzung für die Meisterschaftswertung und LBE

4.1 In der Landesmeisterschaftswertung müssen alle Teilprüfungen beendet (Dressurmeisterschaft mind. 60%) worden sein, um in der Landesmeisterschaftswertung zu bleiben. Für den Vierkampf gilt die Punkterege lung als Ausnahme, hier erhält der Teilnehmer für die nicht beendete Teilprüfung 0 Punkte und bleibt in der Wertung. Hat ein Reiter mehrere Pferde am Start, geht in allen Disziplinen (außer Fahren) nur das bessere Pferd in die Meisterschaftswertung ein.

4.2 Eine Landesbestenermittlung erfolgt nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 3 Startern (außer Voltigieren und Vierkampf U12) mit platzierungswürdigem Ergebnis in allen Teilprüfungen.

4.3 Zur Teilprüfung „Gelände“ der LM-Fahren sind nur Gespanne zugelassen, die bei derselben PLS in einer vorausgegangenen Dressur min. 50% der Maximalleistung erreicht haben. Abzüge gem. § 714 LPO bleiben unberücksichtigt.

4.4 Für eine Teilnahme an der Meisterehrung gelten analog LPO die Bedingungen wie zur Siegerehrung.

## 5. Sonderehrenpreise

Die Ausschreibung von Sonderehrenpreisen ist dem Veranstalter bzw. dem jeweiligen Ausschuss vorbehalten.



## 6. Thüringer Landesmeisterschaften

### Dressur

---

#### Landesmeisterschaft Ü22

Dressurprüfungen Kl. S

Aufgabe: St. Georg

Aufgabe: Intermediare I

Aufgabe: St. Georg Kür

Richtverfahren: 402 B, getrennte Wertung

Wertung Landesmeisterschaft Umrechnung der Punkte in Prozent.

Startberechtigt in der Kür sind die besten Reiter aus St. Georg, wenn sie mind. 60% erreicht haben, jedoch höchstens 12 Reiter/innen.

Zusätzlich alle Reiter/innen aus Thüringen mit 60% und mehr mit max. 2 Pferden

Richtverfahren: 402 B, getrennte Wertung

Addition der Prozentzahl im Verhältnis 1:1:1

Bei Gleichheit Kür vor Intermediare und St. Georg

---

#### Landesmeisterschaft U25

Dressurprüfungen Kl. M

Aufgabe: M\* 5/ Kandare auswendig

Aufgabe: M\*\*9/ Kandare auswendig

Aufgabe: Kür M\*\*

Richtverfahren: alle Prüfungen 402 B

Wertung Landesmeisterschaft: Umrechnung der Punkte in Prozent.

Addition der Prozentzahlen. Wertung: 1:1:1, bei Gleichheit Kür vor M\*\* und M\*

---

#### Landesmeisterschaft U18

Dressurprüfungen Kl. L

Aufgabe: L\*/Kandare L2

Aufgabe: L\*\* /Kandare L10

Richtverfahren: alle Prüfungen 402 B

Wertung Landesmeisterschaft: Umrechnung der Punkte in Prozent. Addition der Prozentzahlen. Wertung: 1:1, bei Gleichheit L\*\* vor L\*

---

#### Landesmeisterschaft U14

Dressurprüfungen Kl. A

Aufgabe: A\* - A6

Aufgabe: A\*\* - A10

Richtverfahren 402, A, Addition der WN, bei Gleichheit A\*\* vor A\*

---

#### Landesmeisterschaft Pony Dressur

Dressurprüfungen Kl. A

Aufgabe: A\*6

Aufgabe: A\*\*10

Richtverfahren: 402 A

Addition der Wertnoten. Wertung: 1:1, bei Gleichheit vor A\*\* vor A\*

---

#### Landesbestenermittlung U14 für Pferde und Ponys

Startberechtigt: Alle Junioren U14, die nicht an Prüfungen zur LM-Dressur teilnehmen.

Anforderungen: Dressurreiter-WB und Aufgabe DW5

Wertung LBE: Wertnotensummen, bei Gleichheit DW 5 vor Dressurreiter-WB

---

#### Landesbestenermittlung Ü40 Dressur

Startberechtigt: Amateure Ü40 LK 3-5, die nicht an Prüfungen der LM-Dressur sowie am Thüringen Cup teilnehmen.

Anforderungen: L 2 - Trense / L 5 - Kandare

Wertung LBE: Wertnotensumme, bei Gleichheit L 5 vor L



### **Thüringen Cup (zusätzlicher Verbandscup anlässlich der LM Dressur):**

- Startberechtigung:** Amateure der LK 3 und 4.  
Reiter-Pferd-Paare, die an den Landesmeisterschaftsprüfungen teilnehmen sind im Thüringen Cup nicht startberechtigt – gilt auch für Gastreiter. Teilnehmer an den Prüfungen der Landesmeisterschaft dürfen mit bis zum Nennungsschluss DS unplatzierten Pferden am Thüringen Cup teilnehmen. Maximal 2 Pferde erlaubt.  
Offen für alle Bundesländer.  
In die Cupwertung gehen nur Reiter aus dem LV Thüringen ein.
- Anforderungen:** M\* 5/ Kandare auswendig  
M\*\*9/ Kandare auswendig  
Kür Klasse M\*\*  
Startberechtigt sind 50% der Teilnehmer aus M\* 5 und M\*\* 9 nach Addition der Prozentzahlen, wenn sie in jeder der beiden Prüfungen 60% erreicht haben (es müssen beide Prüfungen geritten worden sein), jedoch höchstens 12 Starter. Der Veranstalter behält sich in Übereinstimmung mit der LK das Recht vor, diese Zahlen geringfügig nach oben oder unten zu verändern.
- Wertung:** Addition der Prozentzahlen aller drei Teilprüfungen,  
bei Gleichheit M\*\* Kür vor M\*\* 9, vor M\* 5.
-



## Springen

### Landesmeisterschaft Ü22 (Offene Meisterschaft)

Springen Kl. S\* o. Stechen  
Springen Kl. S\* o. Stechen  
Springen Kl. S\*\* o. Stechen – Finale

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung.

---

### Landesmeisterschaft Ü22 (Damen)

Springen Kl. M\* o. Stechen  
Springen Kl. M\*\* o. Stechen  
Springen Kl. M\*\* o. Stechen - Finale LM  
Damen

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft in einem Stechen der Klasse M\*\*. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung.

---

### Landesmeisterschaft U25

Springen Kl. M\* o. Stechen  
Springen Kl. M\*\* o. Stechen  
Springen Kl. M\*\* o. Stechen – Finale

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung.

---

### Landesmeisterschaft U18

Stilspringen Kl. L  
Springen Kl. M\* o. Stechen  
KL. M\* o. Stechen – Finale

(Dispens zur Leistungsklasse bei einer Wertnote von mind. 6,0 im Stil-Springen Kl. L)  
Addition Platzziffern im Verhältnis 1:1:1  
Bei Platzzifferngleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge wie im Umlauf.  
Für die weiteren Plätze gilt bei Gleichheit 3 vor 2 vor 1

---

### Landesmeisterschaft U14

Stil-Springen Kl. A\*\*  
Zweiphasenspringen Kl. A\*\*  
Springen Kl. L o. Stechen – Finale

(Dispens zur Leistungsklasse bei einer Wertnote von mind. 6,0 im Stil-Springen Kl. A\*\*)  
Addition Platzziffern im Verhältnis 1:1:1  
Bei Platzzifferngleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge wie im Umlauf. Für die weiteren Plätze gilt bei Gleichheit 3 vor 2 vor 1



## Landesmeisterschaft Ponys

Stilspringen Kl. A\*  
Springen Kl. A\*\* (Fehler/Zeit)

PZS 1:1, bei Gleichheit: 2 vor 1 / Max. zwei Ponys erlaubt.

## Landesbestenermittlung U 14 für Pferde und Ponys

Startberechtigt: Alle Junioren U14, die nicht an Prüfungen der Landesmeisterschaft Springen teilnehmen.

Anforderungen: Springreiter-WB  
Stilspring WB mit EZ  
Wertnotensummen, bei  
Wertung: Gleichheit 2 vor 1

## Landesbestenermittlung Ü 40

Startberechtigt: Reiter Ü40, LK 3-5,  
Anforderungen: Springprüfung Kl. L  
– kann offen ausgeschrieben werden  
Springprüfung Kl. L  
– kann offen ausgeschrieben werden

Finale: Springprüfung Kl. L  
– nur für Teilnehmer Ü40 LKT, die nicht an Prüfungen der LM Springen teilnehmen  
Wertung LBE: Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit siegt der Reiter mit der schnelleren Zeit aus der 3. Wertungsprüfung

## *Vielseitigkeit*

### Landesmeisterschaft Ü22

Vielseitigkeitsprüfung Kl. L  
a) Dressur VL1  
b) Springprüfung Kl. L  
c) Geländerritt Kl. L

Max. zwei Pferde erlaubt  
Richtverfahren in der Dressur: 402 B

### Landesmeisterschaft U18 bis U21

Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*\*  
a) Dressur VA 2  
b) Springprüfung Kl. A\*\*  
c) Geländerritt Kl. A\*\*

Max. zwei Pferde erlaubt.  
Richtverfahren in der Dressur: 402 A

### Landesmeisterschaft U16 für Pferde und Ponys

Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*  
a) Dressur VA1  
b) Springen Kl. A\*  
c) Geländerritt Kl. A\*

Max. zwei Pferde erlaubt  
Richtverfahren in der Dressur: 402 A

### Landesbestenermittlung U14 für Pferde und Ponys

Anforderungen:  
Dressurreiter WB Kl. E  
Geländereiter WB  
Springreiter WB  
Mustern

Wertung: Addition der Wertnoten, Dressur, Springen, Mustern x 1, Gelände x2

### Landesbestenermittlung Ü40

Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*  
a) Dressur VA1  
b) Springen Kl. A\*  
c) Geländerritt Kl. A\*

Teilnahme an der LM offene Klasse schließt die Teilnahme an der LBE Ü40 nicht aus.  
Max. Zwei Pferde erlaubt  
Richtverfahren in der Dressur: 402 A





## Landesmeisterschaft Ü18

- |    |            |   |
|----|------------|---|
| a) | Schwimmen: | 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock |
| b) | Laufen     | 3000 m Crosslauf                          |
| c) | Dressur:   | Kl. A                                     |
| d) | Springen:  | Stilspringprüfung Kl. A*                  |

die Disziplinen Schwimmen und Laufen werden mit Bonuspunkten gewertet

---

## Landesbestenermittlung U12

- |    |            |   |
|----|------------|---|
| a) | Schwimmen: | 25 m Freistil Start beliebig                            |
| b) | Laufen     | 800 m Crosslauf   |
| c) | Dressur:   | Dressurreiter WB in Anlehnung WBO 234                   |
| d) | Springen:  | Springreiter WB in Anlehnung WBO 265 ohne erlaubte Zeit |

---

## Landesbestenermittlung Ü40

- |    |            |   |
|----|------------|---|
| a) | Schwimmen: | 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock |
| b) | Laufen     | 3000 m Crosslauf                          |
| c) | Dressur:   | Kl. A                                     |
| d) | Springen:  | Stilspringprüfung Kl. A*                  |

Mind. 3 Teilnehmer, sonst Wertung bei LM Ü18!

## ***Voltigieren***

### **Gruppen-Voltigier- LP für Gruppen M\*/M\*\* (mind. 2 Gruppen)**

Für die Plätze eins bis drei der Landesmeister Gruppen-Voltigierer, kann eine Gruppe nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 5,0 erreicht.

1 Wertungsprüfung: 1 x kompletter Pflicht – Kür – Durchgang

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

### **Einzel-Voltigier-LP**

Für die Plätze eins bis drei der Landesmeister Einzel-Voltigierer/innen, kann ein/e Sportler/in nur herangezogen werden, wenn er/sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreicht.

1 Wertungsprüfung: 1 x kompletter – Pflicht- Kür - Durchgang

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

### **Doppel-Voltigier-LP**

Für die Plätze eins bis drei der Landesmeister Doppel-Voltigierer/innen, können Sportler/innen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreichen.

1 Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

## **Landesbestenermittlung der L-Gruppen und L - Einzelvoltigierer**

### **L-Gruppen**

Für die Plätze eins bis drei der Landesbestenermittlung Voltigieren L-Gruppen, können Gruppen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 5,0 erreichen.

1 Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a,b der LPO.

### **L-Einzel**

Für die Plätze eins bis drei der Landesbestenermittlung Voltigieren L-Einzel, können Sportler/innen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreichen.

1 Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a,b der LPO.